



DEUTSCHER NACHHALTIGKEITSTAG

(Stand: 4.11.2009)

9.00 Uhr **Stefan Schulze-Hausmann** (Initiator Deutscher Nachhaltigkeitspreis)
Dirk Elbers (Oberbürgermeister Landeshauptstadt Düsseldorf)

9.10 Uhr **Nationale CSR-Strategie: Erfolgsformat CSR-Forum**
Mit dem CSR-Forum gab die Bundesregierung der Diskussion um die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung durch Unternehmen ein neues Format: 40 Akteure aus Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Politik formulierten ein gemeinsames CSR-Verständnis. Was brachte der Multi-Stakeholder-Dialog konkret? Wie kann Politik daraus lernen?
Hans-Joachim Fuchtel (Parlamentarischer Staatssekretär Bundesministerium für Arbeit und Soziales)

9.30 Uhr **Nachhaltigkeit - die Wachstumschance für Deutschland**
Die Krise ist ein Augenöffner. Nun finden in der Welt und den Gesellschaften fundamentale Änderungen statt, die neue Chancen für die bieten. Diese gilt es zu erkennen und auszuschöpfen. Nur so wird es ein Gewinnsituation für alle Beteiligten.
Barbara Kux (Vorstand Siemens AG)

10.00 Uhr **Deutscher Nachhaltigkeitspreis: Momentaufnahmen**
Die Ergebnisse des Unternehmenswettbewerbes liefern einen differenzierten Status Quo der deutschen Nachhaltigkeitslandschaft. Wo stehen wir? Wer sind die Vorreiter? Was eint die Besten? Welches sind die Handlungsfelder?
Dr. Günther Bachmann (Generalsekretär Rat für Nachhaltige Entwicklung)

Kaffeepause

11.00 Uhr **Deutschlands nachhaltigste Unternehmen und Marken: Aus erster Hand**
Die nominierten Unternehmen in den Hauptkategorien des Deutschen Nachhaltigkeitspreises verbinden vorbildlich wirtschaftlichen Erfolg mit sozialer Verantwortung und Schonung der Umwelt. Wie verstehen die Entscheider ihre Verantwortung? Wie lassen sich Konzerne erfolgreich umsteuern, was macht Mittelständler nachhaltig schlagkräftig? Inwieweit hat das Krisenjahr 2009 Prioritäten verschoben?

„Deutschlands nachhaltigste Unternehmen“

Drei Erfolgsgeschichten nachhaltiger Unternehmensführung gründen auf konsequentem Bekenntnis der Inhaber, Innovationskraft und ganzheitlichem Nachhaltigkeitsmanagement.

Prof. Dr. Götz E. Rehn (Geschäftsführender Alleingesellschafter Alnatura Produktions- und Handels GmbH)

Jürgen Schmidt (Sprecher des Vorstandes memo AG)

Dagmar Fritz-Kramer (Geschäftsführerin Bau-Fritz GmbH & Co. KG, seit 1896)

„Deutschlands nachhaltigste Zukunftsstrategien“

Die drei nominierten Konzerne richten sich neu aus, um die Märkte durch verantwortliches Handeln zu überzeugen und ihren Beitrag zu globalen Herausforderungen zu leisten.

Dr. Frank Appel (Vorsitzender des Vorstandes Deutsche Post AG)

Georg Knoth (CEO & Regional Executive GE in Deutschland, Österreich und der Schweiz)

Josef Sanktjohanser (Mitglied des Vorstandes REWE Group)

„Deutschlands nachhaltigste Marken“

Die drei Unternehmen setzen nicht nur auf nachhaltige Produktionsverfahren und Prozesse. Sie verankern Nachhaltigkeit auch erfolgreich in ihren Marken und gewinnen so entscheidende Wettbewerbsvorteile.

Dr. Franz Ehrnsperger (Inhaber Neumarkter Lammsbräu Gebr. Ehrnsperger e.K.)

Reinhard Schneider (Geschäftsführer Werner & Mertz GmbH, „Frosch“)

Ulrich Maith (Mitglied der Geschäftsführung dm-drogerie markt GmbH + Co. KG, „alverde“)

Mittagspause



13.30 Uhr

In parallelen moderierten Themenforen stellen sich renommierte Experten der Diskussion und laden auch die Teilnehmer zum Dialog ein. Impulsvorträge und Best-Practice-Präsentationen führen in die Themen.

I Unternehmen

Durch mutige Strategien Mehrwert bilden – Nachhaltigkeit als Business Case

Martin Goetzeler (CEO OSRAM GmbH; „Deutschlands nachhaltigste Produkte 2008“)

Peter Westenberg (Leiter Nachhaltigkeits- und Umweltinformation Deutsche Bahn AG)

Steffen Frankenberg (Vice President GoGreen Programm Deutsche Post DHL)

Björn Helmke (Chefredakteur DVZ Deutsche Logistik-Zeitung)

Dietrich Neumann (Zentral-Europa Chef A.T. Kearney GmbH)

Dr. Peter Böhm (Leiter Initiative Energy Excellence BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH)

Thomas Kupka (Group Director Quality and Sustainability Vaillant GmbH)

Dr. Jörg Hermsmeier (Abteilungsleiter Forschung & Entwicklung EWE Aktiengesellschaft)

Felix Oldenburg (Hauptgeschäftsführer Ashoka Deutschland gGmbH)

Moderation: Thimo Heeg (Wirtschaftsredakteur F.A.Z.)

II Kommunikation

Mit verantwortlichem Handeln professionell werben – Nachhaltigkeit als Botschaft

Kristina Steenbock (stellv. Vorsitzende Germanwatch e.V.)

Hubertus von Lobenstein (freier Berater)

Dr. Anna Kupka (Gründerin und Geschäftsführerin ammodo)

Christian Pfleger (Leiter Products & Services EquityStory AG / DGAP Deutsche Gesells.für Ad-hoc-Publizität mbH)

Matthias Steybe (Manager Communication Global Corporate Media Daimler AG)

Birgit Höfler-Schwarz (Specialist External Communications / Environment McDonald's Deutschland Inc.)

Petra Wacker (Managing Director Cision Kommunikationslösungen GmbH)

Moderation: Dr. Alexander Güttler (Präsident GPRA Gesellschaft Public Relations Agenturen e.V.)

III Marken

Vertrauen bilden und Profil schärfen – Nachhaltigkeit als Differenzierungsmerkmal

Christian Cordes (Director Corporate Identity, Public Affairs & Communication Coca-Cola GmbH)

Milan Nitzschke (Leiter Nachhaltige Unternehmensentwicklung, Kommunikation und Marketing SolarWorld AG)

Christian-André Weinberger (Corporate Senior Vice President und Global Chief Marketing Officer Laundry & Home Care Henkel AG & Co. KGaA)

Ralf Klein-Bölting (Vorstandsmitglied MARKENVERBAND e.V.)

Moderation: Prof. Dr. Rainer Zimmermann (Professor für Kommunikationsdesign Fachhochschule Düsseldorf)

IV Politik

Schneller den Wandel ermöglichen – Nachhaltigkeit als Handlungsmaxime

Sylvia Schenk (Vorsitzende des Vorstandes Transparency International Deutschland e.V.),

Prof. Dr. Alexander Bassen (Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaft, Universität Hamburg),

Hanns Michael Hölz (Group Sustainability Officer Deutsche Bank, Vorsitzender des Vorstandes econsense),

Prof. Dr. Maximilian Gege (Vorsitzender B.A.U.M. e.V.)

Dr. Dr. Axel Zweck (Abteilungsleiter VDI Technologiezentrum GmbH)

Helga Stulgies (Beigeordnete für Umweltschutz und öffentliche Einrichtungen Stadt Düsseldorf)

Moderation: Susanne Bergius (Fachjournalistin für nachhaltiges Wirtschaften und Investieren)

V Wettbewerb

Im Dialog die Methodik optimieren – Nachhaltigkeit als Lern- und Kritikfeld

(Feedbackdiskussion zum Wettbewerb um den Deutschen Nachhaltigkeitspreis)

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Heribert Meffert (em. Direktor des Instituts für Marketing am Marketing Centrum Münster),

Dr. Christa Liedtke (Abteilungsleiterin Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH),

Dr. Otto Schulz (Partner A.T. Kearney GmbH)

Martin Piszczek (Geschäftsführer Druckstudio GmbH)

Moderation: Dr. Carsten Gerhardt (Principal A.T. Kearney GmbH)

Kaffeepause



15.00 Uhr

Special Achievement Award 2009

Seit über vier Jahrzehnten setzt sich die zweifache Oscar-Preisträgerin für Menschen ein, die sozial oder politisch benachteiligt sind, und gilt als eine Wegbereiterin des heutigen „grünen Hollywoods“. Was treibt sie an?

Jane Fonda (Schauspielerin und Aktivistin, Sonderpreisträgerin 2009)

15.20 Uhr

Vor Kopenhagen: Wohin steuert die Welt?

Im Dezember wird über das zukünftige Klima der Welt entschieden. Trotz enttäuschender Vorbereitungen ist der Erwartungsdruck enorm. Wo liegen Verhandlungsspielräume auf dem Weg zu langfristigen Verpflichtungen? Ist eine faire Balance der Interessen durchsetzbar? Drohen Kriege um Lebensgrundlagen?

Prof. Dr. Ottmar Edenhofer (Vorsitzender im Weltklimarat, IPCC)

Joschka Fischer (Bundesaußenminister a.D.; Ehrenpreisträger 2009)

16.00 Uhr

Videointerview vom 3.11.2009

Bürgerschaftliches Engagement und gesellschaftlicher Zusammenhalt

Nachhaltige Entwicklung kann es nur geben, wenn wir mit unserer Freiheit etwas anzufangen wissen. Wo liegt die Zukunft bürgerschaftlichen Engagements angesichts nachlassender Bindungen? Auf welches Maß an Solidarität ist unsere Gesellschaft angewiesen?

Dr. Wolfgang Schäuble (Bundesfinanzminister; Ehrenpreisträger 2009)

16.20 Uhr

Nachhaltigkeit 2010

- 16.40 Uhr

Im kommenden Jahr wird sich die Wirtschaft erholen, doch die Krise schlug Schneisen. Wie kann verhindert werden, dass Nachhaltigkeit zum Luxusgut wird? Welche Chancen für eine zukunftsfähige Entwicklung der Wirtschaft entstehen? Welches sind die entscheidenden Stellschrauben?

Jochen Homann (Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie)

Moderation: Tatjana Ohm (N24)